

Trockenbeerenauslese Gr.Veltliner - Lagler



Lagler, Karl

Die Wurzeln des Weinbetriebes der Familie Lagler gehen bis 1789 zurück. In der heutigen Form besteht es seit 1979. Seit diesem Jahr bemüht sich Karl Lagler und seit 2002 auch sein Sohn Karl jun. um erstklassige, fruchtbetonte Weine. Gemeinsames Ziel ist es, den Geschmack der Traube im Wein erkennbar zu machen. Vom Anfang an stand die Weinproduktion unter dem Motto "Qualität vor Quantität"! Im Hause Lagler wird klassisch naturnah gearbeitet. Derzeit werden auf 13,5 ha Weingartenfläche - überwiegend Terrassenlagen mit Urgesteinsverwitterungsböden - ca. 40 % Grüner Veltliner, 25% Riesling sowie Muskateller, Weißburgunder, Neuburger, Rivaner, Sauvignon Blanc und Zweigelt angebaut.

ÖSTERREICH

Wachau

Das Weinbaugebiet Wachau erstreckt sich durch das enge Donautal zwischen Melk und Krems, wobei die Landschaft genauso so einzigartig ist, wie die Weine, die dort entstehen. Auf einer Rebfläche von rund 1.400 Hektar gedeihen nicht nur die Hauptrebsorten Grüner Veltliner und Riesling in außergewöhnlichen Qualitäten, auch Neuburger, Muskateller oder Sauvignon Blanc garantieren berauschende Geschmackserlebnisse. Um die Identität sowie die Naturbelassenheit der Wachauer Weine zum Ausdruck zu bringen, hat man sich entschlossen die Weine in drei Weinkategorien zu unterteilen. Die 1983 gegründete Vereinigung VINEA WACHAU schuf die Kategorien "Steinfeder" (1984), "Federspiel" und "Smaragd" (beide 1986) zur Klassifizierung der Wachauer Weine mit Rücksichtnahme auf die einzigartigen klimatischen und geologischen Bedingungen.

- "Steinfeder" charakterisiert leichte, duftige Weine.
- "Federspiel" weisen eine charmante Fruchtigkeit sowie einen kraftvollen Charakter auf.
- „Smaragd“ -Weine haben enormes Lagerpotenzial und zeichnen sich durch ihre Kraft aus.

Diese drei Kategorien dürfen nur von Mitgliedern der VINEA WACHAU geführt werden und sind markenrechtlich geschützt.